



08.10.2021

„Neuss liest“ mit Judith Hermann

Bereits zum zwölften Mal findet im Oktober das Lesefestival „Neuss liest“ der Stadtbibliothek Neuss statt. Vom 14. bis zum 28. Oktober 2021 steht in diesem Jahr die Autorin Judith Hermann mit ihrem Gesamtwerk im Mittelpunkt. Ihre Werke wurden inzwischen in über 20 Sprachen übersetzt und bereits mehrfach ausgezeichnet. Im Rahmen von „Neuss liest“ wird Judith Herrmann auch ihren aktuellen Roman „Daheim“ vorstellen.

„Wir sind stolz, dass „Neuss liest“ nun bereits im zwölften Jahr in Folge stattfindet. Kein anderes Lesefestival stellt deutschlandweit Autorinnen und Autoren und ihre Bücher seit so langer Zeit in den Mittelpunkt. Anfragen, ob es in diesem Jahr überhaupt umgesetzt wird, lagen uns bereits im Frühjahr vor. Das zeigt den hohen Stellenwert der Reihe“, erklärt Bibliotheksleiterin Claudia Büchel.

Bürgermeister Reiner Breuer, seit mehreren Jahren Schirmherr der Veranstaltungsreihe, wird das diesjährige Festival am Donnerstag, 14. Oktober 2021, um 19 Uhr eröffnen. Die anschließende Lesung der Autorin wird von Autor und Literaturkritiker Christoph Schröder moderiert und von Toma Neill am Bandoneon musikalisch begleitet. Tickets für die Eröffnungsveranstaltung sind für 10 Euro und acht Euro (ermäßigt) unter www.stadtbibliothek-neuss.de erhältlich.

„Neuss liest“ ist die größte Kooperationsveranstaltung der Stadtbibliothek. Zahlreiche Vereine, Institutionen und sonstige Einrichtungen bringen sich bereits seit vielen Jahren mit eigenen Veranstaltungen ein. Auch in diesem Jahr werden zu weiteren Erzählbänden und zwei Romanen von Judith Hermann Veranstaltungen an verschiedenen Orten im Stadtgebiet angeboten. Lesungen finden im Kulturkeller Neuss, der Volkshochschule, im Rheinischen Landestheater und im Pfarrsaal St. Andreas in Norf statt.

Helga Schwarze, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek, ergänzte: „‘Neuss liest‘ lebt von der großen ehrenamtlichen Unterstützung durch unsere Kooperationspartner. Die Gestaltung und Umsetzung ist eine Gemeinschaftsarbeit.“

Zu den Partnerinnen und Partnern zählen unter anderem das Netzwerk Neuss

Mitte, die Bürgerstiftung Neuss Bü.NE, das Rheinische Landestheater, die Heimatfreunde Neuss, das Theater am Schlachthof, die Volkshochschule, das Rheinische Schützenmuseum, der deutsch-französische Kulturkreis, die katholische Bücherei St. Andreas Norf und Transition Town. Das Lesefestival findet mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins „Pro Stadtbibliothek e.V.“ und der Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss statt.

In diesem Jahr wird erstmalig auch eine rein inklusive Lesung in der Stadtbibliothek angeboten – Transition Town Neuss liest am Freitag, 22. Oktober 2021, um 19 Uhr aus „Die Falle“, einem Werk in vereinfachter Sprache.

Im Fokus der kostenlosen Kaffeepausenlesungen steht Hermanns Roman „Aller Liebe Anfang“ aus dem Jahr 2014. Während der sieben Nachmittagsveranstaltungen wird der Roman vollständig vorgelesen, im Anschluss besteht die Möglichkeit des Austausches.

Bis auf die Auftaktveranstaltung ist die Teilnahme an allen anderen Lesungen kostenlos. Um vorherige Anmeldung über die Homepage der Stadtbibliothek wird gebeten, eine spontane Teilnahme ist aber jederzeit möglich. Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen 3G-Regelungen. Weiterführende Informationen sind unter www.stadtbibliothek-neuss.de/neuss-liest-judith-hermann abrufbar.

(Stand: 08.10.2021, Kro)

Ein Foto zur Meldung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

Bildunterzeile: Freuen sich auf das Lesefestival der Neusser Stadtbibliothek (v.l.n.r.): Helga Schwarze, Öffentlichkeitsarbeit und Erwachsenenliteratur, und Claudia Büchel, Leiterin der Neusser Stadtbibliothek

Die Textversion finden Sie: [hier](#).